

**Zeitraum** 24. März bis 25. März 2011  
**Seminarnummer** 1203-11  
**Gebühr** 100 € (ermäßigt 50 €)  
 ohne Übernachtung

**Anmeldung**  
 anna.henrichs@boell-nrw.de  
 T. 0211. 93 65 08. 0

**Bankverbindung der HBS NRW**  
 Stadtsparkasse Düsseldorf  
**Kto.-Nr.** 1 005 529 266  
**BLZ** 300 501 10

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr bis 2 Wochen vor Tagungsbeginn unter Angabe des Namens und der Veranstaltungsnummer (1203-11).

**Information**  
 gabriel.spitzner@boell-nrw.de  
 T. 0211. 93 65 08. 24

**Mehr zur Veranstaltung**  
 www.boell-nrw.de

**Heinrich Böll Stiftung NRW**  
 Graf-Adolf-Straße 100  
 40210 Düsseldorf  
 T. 0211. 93 65 08. 0  
 F. 0211. 93 65 08. 25  
 info@boell-nrw.de  
 www.boell-nrw.de

HEINRICH BÖLL STIFTUNG  
  
 NORDRHEIN-WESTFALEN

## 6. BürgerInnenengagement und -gesellschaft in Parteiprogrammatik und -praxis verankern

Welche Rolle spielt BürgerInnenengagement in der parteipolitischen Programmatik?

### 7. Service Learning

BürgerInnenengagement lernen und für die Persönlichkeits- und Kompetenzentwicklung nutzen.

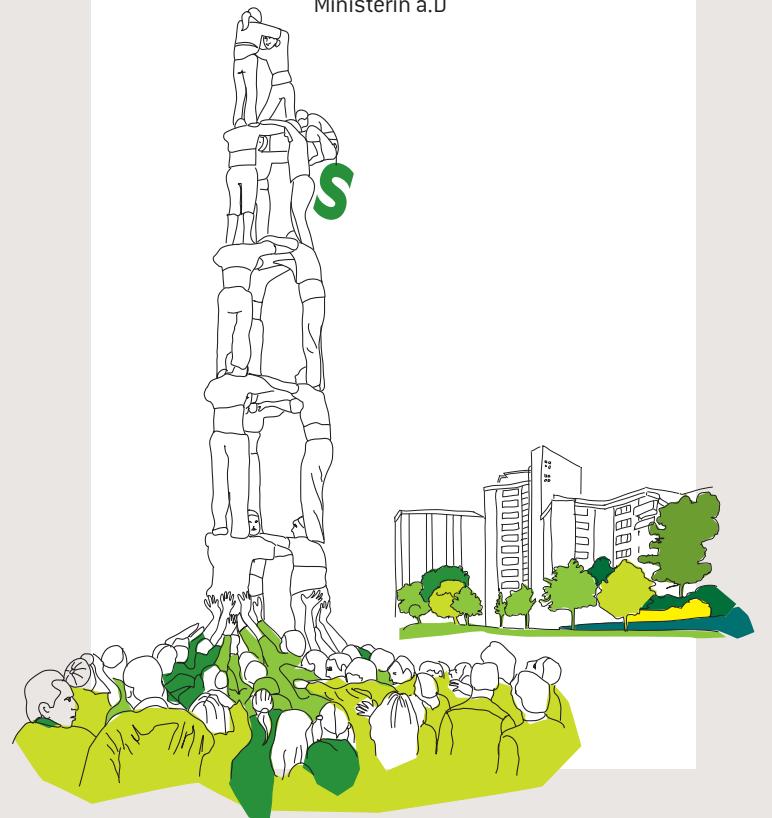
12.30 h **Mittagspause**

13.30 h **Plenum**

Moderiertes Gespräch mit BerichterstatterInnen aus den Arbeitsgruppen zu wesentlichen Ergebnissen und Perspektiven  
 Moderation: Anke Bruns

14.30 h **Abschlussrede**

„Perspektiven der BürgerInnengesellschaft“  
 Anne Lütkes, Regierungspräsidentin, Ministerin a.D.



## ImpulsgeberInnen auf den Podien

Monika Düker MdL, Sprecherin von Bündnis90/Die Grünen NRW

Ulla Eberhard, Geschäftsführerin der Kölner Freiwilligen Agentur e.V.

Prof. Dr. Adalbert Evers, Professor für Vergleichende Gesundheits- und Sozialpolitik, Universität Gießen

Ralf Fücks, Vorstand der Heinrich Böll Bundesstiftung

Dr. Konrad Hummel, Kommunalberater, ehem. Sozialdezernent der Stadt Augsburg

Anne Lütkes, Regierungspräsidentin und Ministerin a.D., Bezirksregierung Düsseldorf

Prof. Dr. Thomas Münch, Professor an der FH Düsseldorf, Initiator von LoRe - Lobbyrestaurant für Banker und Berber

Arif Ünal, MdL, Bündnis90/Die Grünen, Integrationspolitischer Sprecher

Hans-Josef Vogel, Bürgermeister der Stadt Arnsberg

Es moderiert auf den Podien: Anke Bruns, bekannt aus der WDR Lokalzeit Köln

Für die kabarettistischen Begleitung am Donnerstagabend sorgt: Heinrich Pachl, Kabarettist, Schauspieler, Autor und Filmemacher.

Durch die Veranstaltung führt: Mona Neubaur, Geschäftsführerin der Heinrich Böll Stiftung NRW

in Kooperation mit dem Professional Center der Universität zu Köln und VIS a VIS Agentur für Kommunikation GmbH

# BürgerInnen machen Stadt!?

Zivilgesellschaft und ihre kommunalpolitische Bedeutung

Kongress der Heinrich Böll Stiftung NRW an der Universität zu Köln

24. und 25. März 2011

Illustration und Grafik: Grafikstudio Open-Rhein

# BürgerInnen machen Stadt!?

BürgerInnen machen Stadt?! Ist es die Stadt für die BürgerInnen oder die Stadt der BürgerInnen? Wer macht mit, wenn es um Gestaltung in der Stadt geht? Welche Einsatzfelder gibt es? Sollen die BürgerInnen die Lücken füllen, die der verschlankte Staat hinterlässt? Ist Teilhaben durch bürgerschaftliches Engagement emanzipatorische Chance oder doch nur ein Instrument für den schlanken Staat?

Wann und wo sind BürgerInnen „KoproduzentInnen“ staatlicher Wohlfahrt und wo gibt es Reibungspunkte, wo Konflikte? Wie können sich BürgerInnen so beteiligen, dass sie ihre Chancen mehren? Wo kann ich mich einbringen, wenn ich es möchte?

## Programm

### Donnerstag, 24. März 2011

ab 8.30 h	Kaffee, TeilnehmerInnenregistrierung
10.00 h	Begrüßung <i>Prof. Dr. Böllig</i> , Universität zu Köln <i>Dr. Maria Icking</i> , Heinrich Böll Stiftung NRW <i>Jürgen Roters</i> , Oberbürgermeister der Stadt Köln (angefragt)
10.30 h	Impulsbeitrag „BürgerInnenengagement“: Herausforderung und Chance für Kommunalpolitik und -verwaltung <i>Dr. Konrad Hummel</i>
11.15 h	Podiumsgespräch „Potenziale, Chancen und Grenzen des bürgerschaftlichen Engagements in der Kommune und für die kommunale Entwicklung“ <i>Dr. Konrad Hummel, Hans-Josef Vogel, Ulla Eberhard, Arif Ünal</i> , Moderation: <i>Anke Bruns</i>
12.00 h	Öffnung der Podiumsdiskussion für alle Moderation: <i>Anke Bruns</i>
12.30 h	Lunchpakete Transfer zu den Exkursionen

13.00 h	<b>Exkursionen (parallel)</b> <b>1. Integration: Niemanden rausfallen lassen</b> Gastgeber: Oase, Wohnunglosentreff Köln-Deutz <b>2. Integration: Den „Anderen“ Teilhabe ermöglichen</b> Gastgeberin: Jüdische Gemeinde Köln <b>3. Integration: Jung und Alt waren oder werden wir alle</b> Gastgeber: SeniorenNetzwerk Höhenberg, Paul-Schwellenbach-Haus, Köln-Höhenberg <b>4. Quartiersentwicklung und Lokale Ökonomie</b> Gastgeberin: Gemeinde St. Theodor, Köln-Vingst <b>5. Die Kreative Stadt braucht das BürgerInnenengagement</b> Gastgeber: Rautenstrauch Joest Museum, Köln <b>6. Eine Chancen fördernde Bildungslandschaft</b> Gastgeberin: Hauptschule Borsigstraße, Köln <b>7. Unternehmens- und MitarbeiterInnenengagement für und am Standort</b> Gastgeberin: Randstad Deutschland GmbH & Co. KG <b>8. Impulse und Leistungen für die BürgerInnenstadt</b> Gastgeberin: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. <b>9. Förderung und Anerkennung des BürgerInnenengagements in Köln</b> Gastgeberin: Stadt Köln, Kommunalstelle zur Förderung und Anerkennung Bürgerschaftlichen Engagements (FABE)
15.30 h	Transfer zurück zur Universität zu Köln, Humanwissenschaftliche Fakultät
16.00 h	<b>Kaffeepause</b>
16.30 h	Engagierten-Cafés Austausch und Gespräch zu Eindrücken und Ideen aus den Exkursionen
18.00	Bündelung von Impressionen aus den Cafés
18.30 h	<b>Kabarettistischer Ausklang: Heinrich Pachl</b>
19.00 h	<b>Get-Together mit Snacks und Kölsch</b>

### Freitag, 25. März 2011

9.00 h	<b>Kongresseröffnung</b> <b>Impressionen des ersten Tages</b> <i>Mona Neubaur</i>
9.15 h	<b>Streitgespräch</b> <b>„Demokratie und / vs. Bürgergesellschaft“</b> Auf dem Podium diskutieren: <i>Monika Düker, Prof. Dr. Adalbert Evers, Ralf Fücks, Prof. Dr. Thomas Münch</i> Moderation: <i>Anke Bruns</i> Öffnung der Diskussion für alle
10.30 h	<b>Kaffeepause</b>
11.00 h	<b>Arbeitsgruppen / Praxistransfer (parallel)</b> <b>1. Neuverteilung gesellschaftlicher Verantwortung und Kooperation</b> Sektorübergreifende Kooperation zwischen BürgerInnen, Unternehmen und ihren MitarbeiterInnen, Gemeinwohlorganisationen, staatlichen Institutionen <b>2. BürgerInnenengagierte Kommune</b> Chancen, Möglichkeiten und Grenzen des BürgerInnenengagements <b>3. Standortbezogenes gesellschaftliches Unternehmensengagement</b> Strategischer Faktor für die Stadt- und Wirtschaftsentwicklung?! <b>4. Öffnung von Gemeinwohlorganisationen, Sozialdiensten und öffentlichen Einrichtungen für BürgerInnenengagement</b> Öffentliche Förderung mit Forderung nach Integration von BürgerInnenengagement verbinden <b>5. Entwicklung einer lokalen Infrastruktur für die BürgerInnenengesellschaft</b> Eine kommunale Pflichtaufgabe, mit der die Kommunen vom Land nicht alleine gelassen werden dürfen?
	bitte umblättern

#### Anmeldung zur Veranstaltung „BürgerInnen machen Stadt“ (Veranst.-Nr.: 1203-11)

Name	<input type="text"/>
Anschrift	<input type="text"/>
Telefon	<input type="text"/>
e-mail	<input type="text"/>
Ich melde mich an:	
<input type="radio"/>	am 24.3. Exkursion-Nr. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 und
<input type="radio"/>	am 25.3. Workshop-Nr. 1 2 3 4 5 6 7
ermäßigt, weil	
<input type="radio"/>	Den Teilnahmebeitrag überweise ich auf Konto 1 005 529 266 // Sparkasse Düsseldorf // BLZ 300 501 10
<input type="radio"/>	Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Teilnahmegebühr von meinem Konto abgebucht wird:
Konto	<input type="text"/>
Kreditinstitut	<input type="text"/>
Datum // Unterschrift	<input type="text"/>
Ich akzeptiere die Geschäftsbedingungen der Heinrich Böll Stiftung NRW ( <a href="http://www.boell.nrw.de">www.boell.nrw.de</a> )	
Um Anmeldungen wird gebeten, mit der Antwortkarte, per e-mail [ <a href="mailto:info@boell.nrw.de">info@boell.nrw.de</a> ] oder auch telefonisch [0211-93 65 08 24]	